



## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 111/2011

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Ja	11.07.2011			

### Erneuerung/Ausbau Heuweg mit Straßen- und Kanalarbeiten (Straßenbauprogramm aus dem Straßenkataster STK 2011)

#### I. Beschlussantrag

1. Der Baumaßnahme für den Ausbau des Heuweg im Rahmen des Haushaltsplanes wird zugestimmt.
2. Die Straßenbauarbeiten werden an die günstigste Bieterin, die Firma Hämmerle GmbH, Oggersheim auf Grundlage ihres Angebots vom 15. Juni 2011 in Höhe von 162.271,30 € vergeben.

#### II. Begründung

Aus den Berechnungsergebnissen des beim Tiefbauamt angewendeten Straßenerhaltungsmanagements (Straßenkataster) leitet sich der Vollausbau des Heuweg ab. Im Haushaltsplan der Stadt Biberach wurden für 2011 unter den HSt. 2.6300.951451.2/300 für den Ausbau des Heuweges 170.00,00 € eingestellt. Die Planung und Ausschreibung zur Baumaßnahme wurde vom Tiefbauamt ausgeführt.

#### Darstellung der Baumaßnahme

Der gesamte Heuweg bildet die Verbindungsstraße im Ortsteil Rissegg zwischen dem unteren Ortsteil "Rissegg - Haldenstraße" und dem Kern-Teilort Rissegg. Die Straße verzweigt sich im unteren Straßenabschnitt in zwei Straßenabschnitte.

Der obere Straßenbereich des Heuweges vom Kern-Teilort Rissegg bis zu der Verzweigung wurde bereits vor mehreren Jahren erneuert und ausgebaut. Im Zuge dieser Bauarbeiten wurde auch der von oben gesehen in Fahrtrichtung links abzweigende Straßenast zur Haldenstraße mit ausgebaut.

Mit der nun folgenden Maßnahme wird nun der Lückenschluss des von oben gesehen in Fahrtrichtung rechts abzweigenden Straßenastes zur Haldenstraße (Kreisstraße 7563) hergestellt

Der Heuweg wird in diesem Bereich komplett neu ausgebaut. Dabei wird die Fahrbahn mit Frostschutz- und Kiestragschicht sowie die bituminöse Trag- und Deckschicht neu hergestellt. Ebenso wird im neuangelegten Straßenbereich ein Gehweg angebaut. Dafür wird der jetzige vorhandene Straßenverlauf in seiner Lage leicht aufgeweitet. Die neuen Einfassungen werden mit Granitleistensteinen und Rabatten ausgeführt. Im Bereich des Gehwegs werden teilweise die vorhandenen Garten- und Stützmauern abgerissen und mit neuen Stützmauern (Beton-L-Steine/Gabionen) wieder zur Geländesicherung hergestellt. Entlang der Gebäude und Mauern werden Granitpflasterzeilen oder Rabattensteine versetzt.

Im Kanalbereich wird der vorhandene Mischwasserkanal im Bereich zur Abzweigung Elsterweg in ca. 20 lfm ausgebaut und von DN 150 auf DN 200 höher dimensioniert wieder neu eingebaut. Ebenso wird der im unteren Teil der Straße (Bauanfang) befindliche Regenwasserkanal bis zum Kreuzungsbereich (Bauende) in offener Bauweise weitergeführt und mit dem dort liegenden Regenwasserkanal zusammengeschlossen. Dies erfordert auch alle vorhandenen Regenwasser-Anschlüsse (Straßeneinläufe) an die neuen Haltungen anzuschließen.

Der Bestand der Straßenbeleuchtung kann beibehalten werden. Die vorhandenen Masten sind neu anzustreichen und die Aufsatzleuchten zu erneuern. Zwei zusätzliche Lampen sollen zur besseren Ausleuchtung neu eingebaut werden.

Die Baumaßnahme wurde mit allen Leitungsträgern abgestimmt. Im Vorfeld der Maßnahme wird die e.wa.riss im Baufeld ihre Wasserleitungen sanieren. Während der Bauarbeiten wird nach den Erdarbeiten die EnBW eine Stromkabeltrasse durch die gesamte Straße einbringen, Ebenso werden in diesem Zuge alle angrenzenden Häuser mit einer Flatliner-/Breitbandverkabelung versorgt

Bei der Kostenschätzung für die Haushaltsanmeldung wurde bei einer zu sanierenden Verkehrsfläche von ca. 1.130 m<sup>2</sup> von einem Kostenansatz von 150,00 €/m<sup>2</sup> ausgegangen.

Die Bauausführung ist ab 25. Juli 2011 vorgesehen und soll je nach Bauablauf und Witterung voraussichtlich bis 7. Oktober 2011 fertiggestellt werden.

### Submissionsergebnis

Zur Submission am 16. Juni 2011 wurden 6 Angebote eingereicht, die sich nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung wie folgt darstellen (Bruttokosten incl. Nachlass):

1	Firma Hämmerle, Oggelshausen	162.271,30 €		
2	Firma Gräser, Ochsenhausen	166.274,30 €	+	2,5 %
3	Firma Kutter, Memmingen	179.595,16 €	+	10,7 %
4	Firma Beller, Herbertingen	186.206,24 €	+	14,8 %
5	Firma Schwall, Laupheim	191.212,39 €	+	17,8 %
6	Firma Gebr. Schließer, Wain	226.154,86 €	+	39,4 %

Wie die Bieterübersicht zeigt hat die Firma Hämmerle GmbH aus Oggelshausen ein angemessenes Angebot vorgelegt.

### Kostenaufteilung

Das Angebot der Firma Hämmerle teilt sich wie folgt auf:

Anteil Stadt Biberach (Straßenbau)	131.473,51 €
Anteil Eigenbetrieb Stadtentwässerung (Kanal)	<u>30.797,80 €</u>
<b>Auftragssummen gesamt</b>	<b>162.271,30€</b>

Die Vergabe des Anteil Kanal liegt in der Verwaltungszuständigkeit (Eigenbetrieb Stadtentwässerung).

### Gesamtkostenübersicht Straßenbau

Angebot Firma Hämmerle	131.473,51€
Bau- und Bestandsvermessung	5.500,00 €
Beweissicherung	4.000,00 €
Beleuchtung	11.000,00 €
Beschilderung/Markierung/Bepflanzung/Ausstattung	9.000,00 €
Baunebenkosten/Unvorhergesehenes/Entschädigungen etc.	9.026,49 €
<b>Gesamtkosten:</b>	<b>170.000,00 €</b>

## **Finanzierung**

Im Haushaltsplan 2011 wurden unter den HSt. 2.6300.951451.2/300 (STK Heuweg) für den Ausbau 170.000,00 € eingestellt. Die Finanzierung der Baumaßnahme ist somit gewährleistet.

Wir schlagen vor, die Maßnahme an die Firma Hämmerle GmbH, Oggelshausen zum Angebotspreis von 162.271,30 € zu vergeben.

I. V.

Stiehle